

(Free) Heilung und Lebensheil im Angesicht des Todes

Heilung und Lebensheil im Angesicht des Todes

Von Gunther Wenz (Hg.)

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC

Gunther Wenz (Hg.)



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #2036012 in BcherVerffentlicht am: 2015-07-15Abmessungen: 9.49 x .67b x 6.34l, 1.31 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe139 Seiten | File size: 63.Mb

Von Gunther Wenz (Hg.) : Heilung und Lebensheil im Angesicht des Todes before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Heilung und Lebensheil im Angesicht des Todes:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tiefgehende Einsichten zum Leben angesichts des TodesVon Lebens- und LesefreudeDer zweite Band der Eugen-Bizer-Lectures (EBL) widmet sich der Einbung in den Tod, ohne dass dabei das Leben und das Heil aus dem Blick gerieten. Die einzelnen Beitrge sind geschrieben und gehalten im Blick auf Einsichten des des Ende Mrz 2014

verstorbenen römisch-katholischen Fundamentaltheologen und Religionsphilosophen Eugen Biser (1918-2014). Er dokumentiert im Wesentlichen die Vorträge der in den Jahren 2012 bis 2014 des von Eugen Biser mit begründeten, interdisziplinär ausgerichteten Senioren-Studiums an der Ludwig-Maximilians-Universität München in einer sehr ansprechenden Weise. In den zehn Beiträgen wird das Christentum insbesondere als Religion der Angstberwindung und in seinen therapeutischen Möglichkeiten in den Blick genommen. Bereits der erste Beitrag von Eugen Biser gibt einen Text aus dem Jahr 1987 wieder mit dem Titel "Auf dem Weg zu einer therapeutischen Theologie. Gedanken zur Wiedergewinnung einer verlorenen Dimension". Schon in diesem fast dreißig Jahren alten Artikel beleuchtet der Autor die Chancen und Grenzen (!) einer therapeutischen Theologie, die um ihre Aufgaben ebenso wie eine Medizin um die ihrigen. Entsprechend widmet sich Dietrich von Schweinitz in seinem Beitrag "Wo ist Gott im OP und am Krankenbett" den eher praktischen Seiten des medizinischen Alltags, ohne dass die emotionalen und spirituell-seelsorglichen Belange unter den (OP-)Tisch fielen. Sehr tief und nahe geht der Abschnitt "Sterben von Kindern", aber auch das Anreien der besonderen Fragestellung nach "Religios motivierten Operationen" wie Beschneidungen. Auf den Spuren Eugen Drewermanns wandert groenteils Bernd Deininger mit "Heilung durch Beziehung" unter besonderer Inblicknahme der Perikopen Johannes 9 und Johannes 11. Dagegen fragt Stefan Koriath nach "Zeit und Recht" -Das Buch schließt mit einer Vorstellung der Autoren; leider fehlt dem Buch ein Index zu Personen und Sachen und Bibelstellen. Dies hätte dem Werk mit seinen vielen versteckten Kleinodern gut getan. Sowohl inhaltlich als auch vom Lay-out her eine ansprechende Würdigung der Impulse durch Eugen Biser und eine anregende Lektüre für interdisziplinäre Auseinandersetzungen rund um die Frage nach dem Tod und den Existenznöten des Menschen. Beraus empfehlenswert!

Pressestimmen
Theologie / Systematische Theologie
Kurzbeschreibung
Der zweite Band der Eugen-Biser-Lectures enthält die schriftlichen Fassungen der Vorträge, die in den Wintersemestern 2012/13 und 2013/2014 im Rahmen des Seniorenstudiums der Ludwig-Maximilians-Universität München gehalten wurden sowie den Wiederabdruck eines Aufsatzes Eugen Bisers (1918-2014) zu seinem Grundgedanken der therapeutischen Theologie. Ärzte und Theologen thematisieren aus ihrer je eigenen Perspektive unseren Umgang mit der Endlichkeit des Lebens und den leidvollen Prozess des Sterbens. Tod und Leiden können als Teil des Lebensganzen trotz aller Fortschritte der Medizin niemals aus dem Leben ausgeblendet werden. Jeder muss lernen, damit umzugehen oder in Bisers Worten: Leben bedeutet stets Einbung in den Tod. Über den Autor und weitere Mitwirkende
Dr. theol. Gunther Wenz ist em. Professor für Systematische Theologie an der Ev.-Theol. Fakultät der LMU München.